



KIRCHENBLATT

der Ev.-Luth. St.-Salvator-Kirchgemeinde Jöhstadt und
der Ev.-Luth. St.-Margarethen-Kirchgemeinde Grumbach

OKTOBER – NOVEMBER 2018



Gott spricht: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle
des lebendigen Wassers umsonst.“

Offenbarung des Johannes 21,6 | Jahreslosung 2018



Liebe Leserinnen und Leser, wer die Ereignisse in Chemnitz in den letzten Wochen verfolgte, konnte spüren, wie sich explosionsartig Sorgen und Klagen Bahn brachen. Viele sehen ihre Sicherheit, die Ordnung und die Gerechtigkeit in unserem Land in Gefahr. Im Grundgesetz, der Verfassung Deutschlands, ist zu lesen:

Die Würde des Menschen ist unantastbar.

Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit.

Die Freiheit der Person ist unverletzlich.

Aber Recht und Freiheit jedes Einzelnen haben da ihre Grenzen, wo Recht und Freiheit eines anderen beginnen. Grenzüberschreitungen können wir häufig beobachten. Etlichen Schülern fehlt es an Respekt gegenüber Eltern, Lehrern und Mitschülern. Im Straßenverkehr wird häufig gedrängelt oder riskant überholt. Eigene Ansprüche und Bequemlichkeiten werden rücksichtslos auf Kosten anderer Menschen und der Natur durchgesetzt. Sind das alles nur Kavaliersdelikte und weiter nicht so schlimm?

Das Grundgesetz fußt auf Werten und Ordnungen, die wir aus der Bibel kennen, den Zehn Geboten, der Goldenen Regel, dem Doppelgebot der Liebe. Das lautet: „*Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele*

und mit all deinen Gedanken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ Matthäus 22,37 Die Gebote sollen jeden einzelnen schützen. Sie zeigen aber jedem einzelnen die Grenzen auf: „*Du sollst nicht stehlen, töten, ehebrechen, falsch Zeugnis reden, begehren, was einem anderen gehört.*“ In der Goldenen Regel fasst Jesus zusammen: „*Alles, was ihr also von anderen erwartet, das tut ihnen auch!*“ Matthäus 7,12 Auch im Grundgesetz stehen den Sätzen über die persönliche Freiheit solche Sätze gegenüber, die Grenzen aufzeigen und auf das Wohl aller zielen:

Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.

Eigentum verpflichtet.

Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen.

Und was tun wir, wenn wir sehen, wie Grenzen überschritten werden und Unrecht geschieht?

Im Psalm 38,10 heißt es: „*Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen*“. Das betete ein Betroffener in biblischen Zeiten. Er litt

schwer unter Ungerechtigkeit und Anfeindungen. Dennoch hatte er seinen eigenen Anteil an Schuld und Versagen erkannt und nicht ausgeblendet.

In Chemnitz waren die Sehnsucht nach Gerechtigkeit und Ordnung zu spüren und die Sorge über Unrecht und Unordnung.

Lasst uns wie der biblische Beter selbstkritisch und ehrlich sein: Wo überschreiten wir selber Grenzen und suchen unseren Vorteil auf Kosten anderer?

Lasst uns neu über Gerechtigkeit und Freiheit reden. Und über unsere persönliche Verantwortung dabei. Wo schauen wir weg oder schweigen, wo anderen Unrecht geschieht? Wo sehen wir gar an anderen Fehler, die wir bei uns selber nicht wahr haben wollen und ausblenden? Lasst uns miteinander reden und nicht länger übereinander. Es ist wichtig, Sorgen und Klagen auszusprechen, wenn wir Unrecht und Unordnung wahrnehmen. Gott gegenüber, und genau dort, wo etwas im Argen liegt. Und die Gottvergessenheit – führt sie nicht so oft zur Verantwortungslosigkeit? Lasst uns als Christen die göttlichen Regeln und Ordnungen ernst nehmen und achten. Und wo immer wir diese Grundlagen in den Gesetzen und Ordnungen unseres Landes erkennen, da lasst sie uns wertschätzen. Im Denken, Reden und Tun.

Es grüßt Sie Pfarrerin Mehnert

Gottesdienst am Anfang des Geistlichen Weges in Jöhstadt

So, 7. Oktober 9:30 Uhr

Die Predigt hält Pfarrer Kießig/Leipzig. Im Anschluss wird er zusammen mit seiner Frau eine Einführung in den Geistlichen Weg geben.



Geistlicher Weg „Auf dein Wort hin“ Montag bis Freitag, 8. bis 12. Oktober

Abendgruppe 19:30 Uhr

Vormittagsgruppe 10:00 Uhr

Unser Glauben hilft wesentlich, mit Veränderungen konstruktiv umzugehen. Dafür braucht er Stärkung. Das ist das Ziel dieses geistlichen Weges. Dabei können wir uns in Zeiten der Stille und des Schweigens einüben. Denn vor allem dort kann uns Gott in seinem Wort begegnen und unser Vertrauen auf Ihn vertieft werden.

Damit wir planen können: Bitte geben Sie bis 28.9. Bescheid,

wenn Sie kommen möchten; für alle fünf Abende (das wäre das Beste) oder auch für einige, wenn es Ihr Terminplan nicht anders erlaubt.

**„Vitamine für die Seele“ –
Ein Abend mit Ruth Heil
Di, 16. Oktober 19:30 Uhr
im Kulturhaus Steinbach**

Wir freuen uns, dass sie nach zehn Jahren wieder zu uns kommt: Ruth Heil. Sie ist Jahrgang 1947, examinierte Krankenschwester, verheiratet seit 1967 mit Hans-Joachim, Pfarrer und 1. Vorsitzender von Family Life Mission, Weiterbildung zur Eheberaterin, Mutter von elf Kindern, davon ein Adoptivkind, 15 Enkelkinder, Autorin von mehr als 40 Büchern im Bereich von Ehe und Familie, ebenso Bildbände und Lebensbeschreibungen sowie Kinderbücher, Vorträge, Frauenfrühstücksreferate und Seminare im In- und Ausland.

Lassen Sie sich einladen, fröhlich zu sein trotz Unvollkommenheit. Das Gute zu entdecken! Vom Denken zum Danken finden! Was uns gut tut, und wie wir es verschenken können. Karten-Vorverkauf über Petra Friedel, Kulturhaus Steinbach, Fa. F. C. Lahl in Jöhstadt. Kosten: 5 €

für Imbiss und Vortrag. Entdecken Sie die Angebote am Büchertisch!

**Barockmusik
So, 28. Oktober
17:00 Uhr in der
Jöhstädter Kirche**



Überschäumende Freude, Schmerz bis auf den Grund der Seele ... und vieles an Gefühl dazwischen haben die Komponisten der Barockzeit in ihren Werken ausgedrückt. Unsere Kirche wurde ebenfalls in der Barockzeit errichtet. Deshalb kann sich diese Musik hier besonders schön entfalten. Lassen Sie sich hineinnehmen! Eintritt frei, um Kollekte wird gebeten.

Flöten: Claudia Tetzner, Arne Mehnert

Geigen: Gerd Kehrer, Jörg Meyer, Michael Tetzner
Bratsche: Jörg Meyer

Cello: n.N.

Kontrabass: Harald Hemmann

Cembalo: Kantorin Sibylle Fischer-Kunz

**Reformationsfest mit
Glockenweihe in Grumbach
Mi, 31. Oktober 15:00 Uhr**

Endlich ist es so weit. Seit Jahren läuft die Planung für die Erneuerung von Glocken und

Glockenhaus. Im letzten Jahr wurden die Glocken gegossen. In diesem Jahr folgten die Sanierung des Gebäudes und der Neubau des Glockenstuhles. Nicht nur professionelle Handwerker, sondern auch etliche Grumbacher haben in ihrer Freizeit tatkräftig bei diesem Vorhaben mitgewirkt. In einem feierlichen Gottesdienst werden unsere Glocken geweiht und das erste Mal zu hören sein. Im Anschluss wird zum Beisammensein am Glockenhaus bei „Sekt und Selters“, Kaffee und Reformationsbrötchen geladen.



**Ohne Mitwirkende kann
es Weihnachten keine
Krippenspiele geben.**

Die Rollenverteilung für das **Kinderkrippenspiel in Jöhstadt** ist am Samstag, den **3. November 10:00 Uhr** im Gemeindehaus. Alle Kinder und auch Erwachsene (als Mitarbeiter) sind herzlich dazu eingeladen. Die Proben werden dann immer freitags sein. Welche Uhrzeit für alle günstig ist, werden wir auch da klären. Leitung: Petra Friedel

Wer von euch Kindern spielt beim diesjährigen **Kinderkrippenspiel in Grumbach** und

Schmalzgrube mit? Meldet euch! Ab **Samstag, dem 3. November, 9:30 Uhr** treffen wir uns dann zu den wöchentlichen **Kinder-Krippenspielen** zunächst im Pfarrhaus. Leitung: Christine Bräuer. Wer gerne beim **Erwachsenen-Krippenspiel** mitmachen möchte, melde sich bitte bei Gabriele Pomp.

**Ephoraler
Kindergottesdienst
So, 4. November 10:00 Uhr
in der Kirche in Wiesa**
mit Tommy Bright, christlicher Zauberkünstler

**Gospelgottesdienst
„An der Quelle“
Sa, 3. November 19:30 Uhr
in Grumbach**

Der Gospelchor gestaltet mit Liedern und Texten einen ganz „besonderen“ Gottesdienst für diesen Abend. Lassen Sie sich zum Mitfeiern herzlich einladen, denn Gott erinnert uns: Bei mir bist du an der Quelle. Bei mir gibt's genug, immer genau zur rechten Zeit. Mit deinen Reserven kommst du nicht weit. Ich habe alles dabei, was du brauchst, um ans Ziel zu kommen. Für dich ganz umsonst! Es ist ein Geschenk – eigentlich unvorstellbar, dieses Angebot abzulehnen.



Ausstellung mit Werken von Monika Oberberg

So, 4. November ca. 11:30 Uhr
Landschaften und Porträts von Monika Oberberg aus Annaberg sind in der nächsten Ausstellung in unserer Galerie im Pfarrhaus zu sehen. Die Künstlerin nutzt ganz verschiedene Techniken. Aquarelle werden neben Acrylbildern zu sehen sein, ebenso Grafiken und Collagen.



Martinsandacht in der Jöhstädter Kirche

Sa, 10. November 17:00 Uhr
In der Kirche wird die Geschichte des Heiligen Martin von Tours zu erleben sein. Nach der kurzen Andacht ziehen die Kinder, begleitet von ihren Eltern, mit ihren Lampions zum Jöhstädter Markt. Dort werden die Martinshörnchen geteilt.

21. November Buß- und Betttag in Jöhstadt

Ewigkeitssonntag 25. November

Mit dem Tod ist nicht alles aus, sondern Gott ruft uns zum ewigen Leben. In dieser Hoffnung feiern wir den Gottesdienst am Ewigkeitssonntag. Beson-

ders sind all jene eingeladen, die eine/n Angehörige/n oder Freund/in in diesem Jahr auf einem unserer Friedhöfe zur letzten Ruhe gebettet haben. Die Namen der kirchlich Bestatteten werden verlesen. Unter Glockengeläut wird ein Licht für jede/n Verlesenen auf dem Taufstein entzündet. Diese besonderen Lichter können die Angehörigen gern mit nach Hause nehmen, um sie daheim vor einem Bild des Verstorbenen neu leuchten zu lassen.

Auf dem Jöhstädter Friedhof sind im Anschluss an den Gottesdienst die Bläser mit christlichen Liedern und Weisen zu hören.

Familiengottesdienst in Grumbach

So, 2. Dezember 10:00 Uhr
Lassen Sie sich mit Ihren Familien zum Gottesdienst für Jung und Alt am 1. Advent einladen und die kostbare Botschaft hören, dass Gott in unsere Nähe kommt. Die möge Sie durch die Tage auf Weihnachten tragen, damit diese besondere Zeit nicht in Hektik und Stress untergeht.

Advents- und Weihnachtsmusik in Jöhstadt

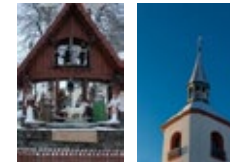
So, 2. Dezember 16:00 Uhr
In der St. Salvator Kirche erklingen am Nachmittag des

1. Advents bekannte Advents- und Weihnachtslieder sowie Instrumentalmusik.

Ausführende:

- Die Kirchenchöre Steinbach und Jöhstadt
- Der Posaunenchor Jöhstadt
- Ein Instrumentalkreis

Unsere Posaunenchöre sind mit geistlicher Musik in der Adventszeit zu hören:



Jöhstadt

- Freitag 30.11. 18:30 Uhr An-schieben der Pyramide
- Adventssonntage 17:30 Uhr Turmblasen

Grumbach

- Samstag 1.12. 16:30 Uhr An-schieben der Pyramide
- Adventssonntage 17:00 Uhr Blasen an der Pyramide

Schmalzgrube

- Sonntag 2.12. 1. Advent 14:00 Uhr An-schieben der Pyramide

Kirchenbau Jöhstadt

Das Dach ist inzwischen fertig eingedeckt. Für die Dachdecker war das wegen der extremen Hitze im Sommer besonders beschwerlich. An der Nordseite haben die Ma-

lerarbeiten begonnen. Der Putz wird im gleichen Farbton wie der Turm erstrahlen. Neu sind die Faschen um die Fenster, die farblich denen am Turm entsprechen werden. Die Putzarbeiten an der Südseite sind im Gange. In alter Handwerkstechnik wird der neue Putz Schicht um Schicht aufgetragen. Weiter in der Planung sind die Arbeiten am Glockenstuhl und die Erneuerung der Glocken.



Hauptsache gesund?! Eltern stärken – Kinder fördern Haus- und Straßensammlung der Diakonie vom 16. bis 25. November 2018

Helfen Sie uns mit Ihrer Spende, Familien ein gesundes Zusammenleben zu ermöglichen! Neben den klassischen Spendenbüchsen ist dies auch als Online-Spende auf der Internetseite der Diakonie möglich.

Losungen und Kalender für das Jahr 2019 können in bewährter Weise bestellt werden bei **Fa. F. C. Lahl in Jöhstadt und Familie Bräuer, Jöhstädter Straße 7 in Grumbach.**

Weihnachten im Schuhkarton „Mehr als ein Glücksmoment“ steht in diesem Jahr über der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Für die vielen Kinder, die einen Schuhkarton erhalten, wird dieses Geschenk als Zeichen der Liebe zu einem Hoffnungsfunken für ihr Leben. Die zahlreichen Helfer beim Austeilen vor Ort berichten jedes Jahr darüber, wie sich die Kinder über ihren Schuhkarton freuen. Wir sind beim Packen für diese Aktion mit dabei! **Die in unseren Orten gepackten Schuhkartons nehmen bis zum 15. November entgegen: Fa. F. C. Lahl in Jöhstadt und Familie Bräuer, Jöhstädter Straße 7 in Grumbach.**

**19. AUGUST 2019 –
GOTTESDIENST und
SERENADE AM STOLLN**

Erstmalig haben über 250 Arnsfelder, Grumbacher, Steinbacher und Jöhstädter gemeinsam diesen besonderen Gottesdienst am Stolln gefeiert, bei sommerlichen Temperaturen Gegrilltes genossen, der Musik zum 70. Geburtstag des Jöhstädter Po-



saunenchores bei der Serenade gelauscht und mitgesungen, bei Kaffee und Kuchen die gemeinsame Zeit ausklingen lassen.

Eine heitere Stimmung lag über diesem Ort. Schön, dass sich viele über die Ortsgrenzen hinaus bewusst begegnen! Es hat gut getan, in großen Chören Musik zu machen: Gott zur Ehre – uns zur Ermutigung, sagten die beteiligten Bläser und Sänger. Und es war schön anzuhören! Es war wohltuend zu erleben, was hier bei uns geht, wenn viele zupacken!

Viele lobende Worte haben mich erreicht, die ich dankbar all denen weitergeben möchte, die zum Gelingen beigetragen haben.

ALSO: VIELEN HERZLICHEN DANK!!!

Lebendige Kirchgemeinde(n) können wir nur miteinander und füreinander sein. Das haben wir erlebt. GOTT SEI DANK. Und JEDEM EINZELNEN.

Ihre/Eure Arne Mehnert

Gemeinschaftsstunde in Grumbach im Raum der LKG

Sonntag	7.10.	19:30 Uhr
Sonntag	14.10.	19:30 Uhr
Sonntag	21.10.	19:30 Uhr
Sonntag	28.10.	14:45 Uhr
Sonntag	4.11.	19:30 Uhr
Sonntag	11.11.	14:45 Uhr
Sonntag	18.11.	19:30 Uhr
Sonntag	25.11.	14:45 Uhr
Sonntag	2.12.	14:45 Uhr

Bibelstunde in Grumbach im Raum der LKG

Mittwoch 19:30 Uhr

10.10. | 17.10. | 24.10. | 14.11. | 28.11.

Frauenstunde in Grumbach im Raum der LKG

Mittwoch 19:30 Uhr

3.10. | 7.11.

EC-Jugendkreis

sonntags 16:15 Uhr

Verstorbene

Herr **Dieter Siegel** im Alter von 80 Jahren

Herr **Herbert Einenkel** im Alter von 82 Jahren

Herr **Gerd Fischer** im Alter von 82 Jahren

Keiner lebt sich selber, und keiner stirbt sich selber. Leben wir, so leben wir dem Herrn, sterben wir, so sterben wir dem Herrn.

Römer 14,8

Zur **Goldene Hochzeit** eingesegnet wurden **Karin und Klaus Richter** aus Jöhstadt

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103,2

Monatsspruch Oktober:

Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen.

Psalm 38,10

7.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	J 9:30 Uhr AGD mit KIGO, Predigt: Pfarrer Kießig, Leipzig; im Anschluss Einführung in den Geistlichen Weg	
14.10. 20. Sonntag nach Trinitatis	J 8:30 Uhr PGD	G 10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst mit KIGO
21.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	S 8:30 Uhr PGD Kollekte: kirchliche Männerarbeit	J 10:00 Uhr PGD mit KIGO Kollekte: kirchliche Männerarbeit
28.10. 22. Sonntag nach Trinitatis	J 17:00 Uhr Musik aus der Barockzeit	
31.10. Reformationstag	G 15:00 Uhr Festgottesdienst mit Glockenweihe, anschließend Sekt und Selters, Reformationsbrötchen und Kaffee	

J - Jöhstadt	G - Grumbach	S - Schmalzgrube	Z - Gemeins. GD
--------------	--------------	------------------	-----------------

Bei 10:00 Uhr-Gottesdiensten werden die Kinder i. d. R. nach dem Glaubensbekenntnis zum KIGO ins Gemeindehaus eingeladen.

Darüber hinaus gibt es folgenden separaten

Kindergottesdienst 10:00 Uhr in Grumbach: 21.10. 10:00 Uhr

Hour of Power 10:00 Uhr: 18.11. 10:00 Uhr in Grumbach

AGD - Abendmahlgottesdienst PGD - Predigtgottesdienst

FGD - Familiengottesdienst KIGO - Kindergottesdienst

Das Dankopfer ist, wenn nicht anders angegeben, für die eigene Gemeinde bestimmt.

Monatsspruch November:

Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann. Offenbarung 21,2

3.11. Samstag	G 19:30 Uhr Gospel-GD	
4.11. 23. Sonntag nach Trinitatis	J 10:00 Uhr PGD mit KIGO, anschließend Ausstellungseröffnung	
10.11. Martinstag Samstag	J 17:00 Uhr Martinsandacht mit anschließendem Lamppionumzug zum Markt	
11.11. Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres	G 10:00 Uhr PGD mit KIGO Kollekte: Arbeitslosenarbeit	
18.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	S 8:30 Uhr PGD, Kollekte: Gustav-Adolf-Werk	J 10:00 Uhr AGD mit KIGO
21.11. Buß- und Betttag	J 10:00 Uhr AGD mit KIGO Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD	
25.11. Ewigkeitssonntag	J 8:30 Uhr PGD mit Verlesen der Verstorbenen des Kirchenjahres und anschließend Blasen des Posaunenchores auf dem Friedhof	G 10:00 Uhr PGD mit Verlesen der Verstorbenen des Kirchenjahres und KIGO
2.12. 1. Advent	G 10:00 Uhr FGD Kollekte: Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchengemeinde)	J 16:00 Uhr Adventsmusik

Jöhstadt**Kirchenmusik**

Posaunenchor	montags	19:30 Uhr
Kinderchor	gemeinsam in Grumbach	
Kirchenchor	donnerstags	19:30 Uhr
Instrumentalkreis	Erwachsene nach Vereinbarung	
Gitarrenkreis	Dienstag 2.10., 30.10., 13.11., 27.11.	15:30 Uhr

Christenlehre

Kinderkreis	samstags, 6.10.	10:00 Uhr
	Samstag 10.11.	17:00 Uhr
	Martinsandacht	
Kinderstunde Kl. 1+2	freitags (außer in den Ferien)	14:00 Uhr
Jungschar Jungs	freitags (außer in den Ferien)	15:00 Uhr
Jungschar Mädchen	freitags (außer in den Ferien)	16:00 Uhr
Teenie-Treff	freitags (außer in den Ferien)	17:00 Uhr

Konfirmandenunterricht

Klasse 7	montags	15:45 Uhr
Klasse 8	montags	17:00 Uhr

In den Herbstferien und am 22. Oktober findet kein Konfirmandenunterricht statt.

Gruppen und Kreise

Älterenkreis	Mittwoch, 7.11.	14:30 Uhr
Frauendienst	Mittwoch, 14.11.	19:30 Uhr
Erwachsenentreff	Mittwoch, 16.10. in Steinbach, 28.11.	19:30 Uhr
Männerkreis	Mittwoch nach Absprache	19:30 Uhr

Grumbach**Kirchenmusik**

Kirchenchor	dienstags	19:30 Uhr
Gospelchor	mittwochs	19:00 Uhr
Kurrende	freitags (außer in den Ferien)	
	bis 16.11.	17:30 Uhr
Posaunenchor	freitags	19:30 Uhr

Gruppen und Kreise

Frauenkreis	Mittwoch, 17.10., 5.12.	14:00 Uhr
Frauentreff	Donnerstag, 25.10., 6.12.	19:30 Uhr
Hour of Power	für alle ab Klasse 7, 18.11.	10:00 Uhr

Schüler-Bibelkreis

Klasse 1-3	donnerstags (außer in den Ferien)	15:15 Uhr
Klasse 4-6	donnerstags (außer in den Ferien)	16:30 Uhr

Konfirmandenunterricht siehe Jöhstadt

EC-Jugendkreis	sonntags	16:15 Uhr
-----------------------	----------	-----------

Schmalzgrube**Frühstückstreff im Forellenhof**

	Mittwoch, 28.11.	09:00 Uhr
--	------------------	-----------

Änderungen in der Pfarramtsverwaltung Jöhstadt

Zwei Jahre lang hat Frau Pomp neben ihrer Arbeit in Grumbach die in der Verwaltung in Jöhstadt dankenswerterweise übernommen. Ab Dezember wird Frau Annett Löttsch aus Arnoldsfeld diese Arbeit fortsetzen. Sie ist seit mehreren Jahren in den Pfarrämtern Arnoldsfeld und Steinbach tätig.

Ab Dezember ändern sich die Öffnungszeiten in Jöhstadt folgendermaßen: **Montag 15:30 Uhr – 18:00 Uhr | Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr**



Ev.-Luth. St.-Salvator-Kirchgemeinde Jöhstadt

Pfarramt Jöhstadt | Schlösselweg 45 | 09477 Jöhstadt
Tel.: 037343 / 22 27 | Fax: 037343 / 8 82 03
(Achtung: Fax funktioniert nur zu den Öffnungszeiten!)
E-Mail: kg.joehstadt@evlks.de | Homepage: www.bergfisch.de

Öffnungszeiten Pfarramt

Di 9:00 – 12:00 Uhr | Fr 9:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung bei der Bank für Kirche und Diakonie eG - KD Bank
IBAN DE48 3506 0190 1682 2000 10

Pfarrerin Arne Mehnert Tel. 037343 / 88 64 8

Kantor Andreas Rockstroh

Gemeindepädagogin Petra Friedel

Verwaltungsmitarbeiterin Gabriele Pomp

Kirchenführungen übernimmt Herr Seifert.

Telefonnummer ist in unseren Pfarrämtern zu erfragen.

Öffnungszeiten unserer Galerie im Pfarrhaus:

mittwochs und samstags 15:00 bis 17:00 Uhr, sonntags nach den Jöhstädter Gottesdiensten. Besondere Öffnungszeiten unserer Galerie im Pfarrhaus können über unsere Pfarrämter vermittelt werden.

Ev.-Luth. St.-Margarethen-Kirchgemeinde Grumbach

Pfarramt Grumbach | Hauptstraße 33 | 09477 Grumbach
Tel.: 037343 / 24 68 | Fax: 037343 / 16 98 18
(Achtung: Fax funktioniert nur zu den Öffnungszeiten!)
E-Mail: kg.grumbach_stmargarethen@evlks.de

Öffnungszeiten Pfarramt

Mo 9:00 – 12:00 Uhr | Do 9:00 – 12:00 Uhr | Fr 18:30 Uhr – 19:30 Uhr

Bankverbindung bei der Bank für Kirche und Diakonie eG - KD Bank
IBAN: DE 03 3506 0190 1612 1800 12

Pfarrerin Arne Mehnert Tel. 037343 / 88 64 8
Kantor Andreas Schmidt-Brücken
Gemeindepädagogin Christine Bräuer
Verwaltungsmitarbeiterin Gabriele Pomp

Unsere Friedhöfe werden verwaltet und bewirtschaftet durch die Friedhofsverwaltung Cranzahl,

Dorfstraße 72 | 09465 Sehmatal-Cranzahl.

Öffnungszeiten in Cranzahl:

Di 15:00-17:00 Uhr | Fr 9:00-12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Anmeldung von Beerdigungen und Beisetzungen über Friedhofsverwalter Daniel Heß nach telefonischer Terminvereinbarung vor Ort auf dem jeweiligen Friedhof Jöhstadt, Grumbach bzw. Schmalzgrube

Tel: 037 342 / 149 700

Fax: 037 342 / 148 48

Mail: friedhofsverwaltung@kirche-cranzahl.de

Informationen unter www.kirche-cranzahl.de ► *Verwaltete Friedhöfe/ Friedhof Jöhstadt bzw. Friedhof Grumbach mit Schmalzgrube*

Die Bilder für dieses Kirchenblatt wurden von Benjamin Bach, Isabel Kreher, Annett Löttsch, Stephan und Arne Mehnert zur Verfügung gestellt.

Impressum Kirchenblatt

Herausgegeben von der Ev.-Luth. St.-Salvator-Kirchgemeinde Jöhstadt und der Ev.-Luth. St.-Margarethen-Kirchgemeinde Grumbach

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrerin Arne Mehnert

Korrektur: Christine Bräuer

Satz und Druck: Druckerei Gebrüder Schütze GbR, Wolkenstein

Exemplare: 650 Stück

Fotos der Titelseite: Benjamin Bach und Stephan Mehnert

Kontakt zur Redaktion:

per Email an kg.grumbach_stmargarethen@evlks.de

und/oder kg.joehstadt@evlks.de

Das Kirchenblatt erscheint aller zwei Monate und wird von ehrenamtlichen Helfern entsprechend den im Pfarramt vorliegenden Listen verteilt. Die Kosten betragen 0,50 € pro Ausgabe bzw. 3 € im Jahr und können direkt bei den Helfern abgerechnet oder auf das Konto Ihrer Kirchgemeinde überwiesen werden. Wer den Betrag zusammen mit dem Kirchgeld überweist, gebe bitte im Überweisungstext „**Kirchgeld + Kirchenblatt**“ an.

Unsere Gemeinden im Bild



Im Jöhstädter Pfarrgarten ließ der Kirchenchor das erste Halbjahr beim Grillen ausklingen. Dafür „suchte“ er sich ausgerechnet einen der in diesem Sommer so seltenen Regentage aus. Dennoch kreiste für die Veröffentlichung dieses Bildes die Unterschriftenliste wegen des Datenschutzes!



Damen des Jöhstädter Älterenkreises und des Grumbacher Frauendienstes waren am 12. September gemeinsam im Bibelgarten in Brünlos. Viele Geschichten aus der Bibel wurden hier anschaulich, wo Gebäude zur Zeit Jesu, die Geburtsgrotte und das Felsengrab nachgebildet wurden. Dazu gab es biblisch heißes Wetter und anschließend Kaffee und Kuchen.

Der Jöhstädter Posaunenchor wird 70 Jahre und feierte mit Bläsern aus Grumbach und Velden. Unter Leitung unseres Posaunenchorwartes Siegfried Mehlhorn erklang in der Serenade am Stolln heitere Musik.

